



Stadt Blomberg

Der Bürgermeister

Stadtverwaltung • Postfach 1452 • 32820 Blomberg

Herrn
Hartmut Hegeler
Sedanstr. 37
59427 Unna

Stadt Blomberg
Marktplatz 1
32825 Blomberg

Tel.: 05235 504-0
Fax: 05235 504-610
www.blomberg-lippe.de
info@blomberg-lippe.de

Ihr Zeichen / Ihr Schreiben vom
27.10.2014

Mein Zeichen
FB 10/Schl

Datum
20. März 2015

Es schreibt Ihnen:

Anregungen und Beschwerden gem. § 24 GO NRW hier: Anregung auf Rehabilitation der Opfer der Hexenprozesse

Frau Sonja Schlewinski
Zentrale Dienste
Rathaus
Zimmer Nr. 22

Tel.: 05235 504-130
Fax: 05235 504-155
s.schlewinski
@blomberg-lippe.de

Sehr geehrter Herr Hegeler,

der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am 10.03.2015 Ihre Eingabe, die von mir als Anregung gemäß § 24 GO NRW gewertet worden ist, beraten. Zur Beratung lag eine gemeinsam verfasste Stellungnahme von den VertreterInnen der ev.-ref. Kirchengemeinde, Pastorin Bettina Hanke-Postma und Pastor Hermann Donay vor, die sich in den letzten Jahren intensiv mit dem Themenkomplex befasst haben. Im Ergebnis beschloss der Hauptausschuss, dass sich die Stadt Blomberg folgender Kernpassage der sog. "Blomberger Erklärung" anschließt:

Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag
08.00 - 12.00 Uhr

Montag und Dienstag
14.00 - 15.30 Uhr

Donnerstag
14.00 - 18.00 Uhr

"Die Frauen, Männer und Kinder, die als vermeintliche Hexen und Hexenmeister gedemütigt, entehrt, gefoltert und hingerichtet wurden, sind Opfer eines Verbrechens gegen die Menschlichkeit und des Missbrauchs des christlichen Glaubens geworden. Voller Scham und Erschrecken denken wir an ihre Leidensgeschichte. Ihnen wollen wir ein ehrendes Gedenken bewahren. Die Menschenwürde der Opfer ist unzerstörbar.

Bankverbindungen:

Stadtsparkasse Blomberg
BLZ 476 512 25
Konto 323
BIC WELADED1BLO
IBAN
DE434765122500000003
23

Volksbank Ostlippe
BLZ 476 912 00
Konto 1721600
BIC GENODEM1OLB
IBAN
DE074769120000017216
00

Wir setzen uns dafür ein, dass Menschen weder diskriminiert noch verteufelt, noch unschuldig verurteilt werden. Wir unterstützen die weltweiten Bemühungen, die Folter und die Todesstrafe in jedem Land abzuschaffen. Für die Verwirklichung der Menschenrechte treten wir ein."

Damit wird der Anregung gefolgt.

Die Stadt Blomberg wird die v.g. Erklärung innerhalb der Darstellung der Stadtgeschichte, veröffentlicht auf der Homepage der Stadt Blomberg, mitaufnehmen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


(Schlewinski)

blomberg
kleine stadt, die alles hat